

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

134 (15.5.1903) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 134. Zweites Blatt.

Freitag den 15. Mai

(folgt ein drittes Blatt.) 1903.

An die Mitglieder der evang. Kirchengemeinde Karlsruhe.

Am **Wittwoch den 27. Mai 1903, abends 6 Uhr**, wird in der Kleinen Kirche dahier die 70. öffentliche Kirchengemeindeversammlung stattfinden.

Tagesordnung:

1. Wahl eines Stellvertreters für den im Februar 1903 verstorbenen Kirchenältesten Albert Lacroix für die Restzeit d. i. bis Ende 1906 (R.-V. § 36)
Wählbar sind nach R.-V. § 30 alle stimmberechtigten Mitglieder der Gemeinde, welche das 30. Lebensjahr vollendet haben. Die Wähler haben ihr Augenmerk auf Männer von gutem Ruf, bewährtem christlichen Sinn, kirchlicher Einsicht und Erfahrung zu richten.
 2. Die Bestreitung der durch die Pfarrwahl in der Südstadt verursachten Kosten.
 3. Rechtfertigung der Kreditüberschreitungen für 1901 und 1902.
 4. Beratung des Voranschlags der Ortskirchensteuerkasse für 1903 und 1904.
- Für die Gemeindeangehörigen, welche nicht Mitglieder der Kirchengemeindeversammlung sind, werden die oberen Räume der Kirche, gegenüber der Kanzel, zur Verfügung gestellt.
Karlsruhe, den 13. Mai 1903.

Evang.-prot. Kirchengemeinderat.
Brückner.

Nationalliberale Partei.

Montag den 18. Mai, abends halb 9 Uhr,

Versammlung

im Colosseumsaal, in der unser Kandidat

Herr Rechtsanwalt Bassermann

sein Programm entwickeln wird.

Wir laden unsere Parteigenossen hierzu ergebenst ein.

Der Vorstand.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe, E. V.

Zum Besten unserer Unterstützungskasse

Montag den 18. Mai, abends 8 1/2 Uhr,

im grossen Eintrachtssaal

6.4.

Recitation

des Herrn Hofchauspielers **W. Wassermann:**

Maria von Magdala.

Drama von **Paul Heyse.**

Eintrittskarten für unsere Mitglieder und die Abonnenten unserer letztjährigen Vorträge (denen ihre Karten bis zum **14. or.** reserviert bleiben) reservierter Platz Mk. 1.—, nichtreserviert 75 Pfg., für Nichtmitglieder und Nichtabonnenten reservierter Platz Mk. 1.50, nichtreserviert Mk. 1.— sind in der Musikalienhandlung des Herrn **Fr. Doert**, sowie abends an der Kasse zu haben.

Vergabung von Zimmerarbeiten.

2.1. Die Zimmerarbeiten für den **Neubau des städt. Krankenhauses** in Karlsruhe sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden. Die Zeichnungen und Bedingungen sind auf dem städt. Hochbauamt (Rathaus, 3. Stock) einzusehen. **Schluss der Ausschreibung Montag den 25. Mai d. J., nachmittags 4 1/2 Uhr.**
Karlsruhe, den 13. Mai 1903.

Städt. Hochbauamt.
Strieder.

Mörsch.

Zwangs-Versteigerung.

Nr. 4381. Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die in Gemarkung **Mörsch** belegenen, im Grundbuche von Mörsch zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Landwirts **Oswald Biegler** in Mörsch und dessen Ehefrau, **Seraphina geb. Maish** eingetragenen, nachstehend beschriebenen Grundstücke am

Samstag den 11. Juli 1903,

vormittags 8 1/2 Uhr,

durch das unterzeichnete Notariat im Rathause zu Mörsch versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 23. April 1903 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchsamts, sowie der übrigen die Grundstücke betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungs-urkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erstellung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Beschreibung der zu versteigernden

Grundstücke:

Grundbuch von Mörsch, Band 10, Heft 30, Bestandverzeichnis I.

1. Lgb.-Nr. 3597 a. 17 ar 54 qm Ackerland a,
3 ar 34 qm " b,

20 ar 88 qm zusammen,

Gewann untere Regel, einerseits Lgb.-Nr. 3596, anderf. Lgb.-Nr. 3597 b . 450 M.

2. Lgb.-Nr. 2365 a. 8 ar 58 qm Ackerland, Gewinn lange Herrenstücker, einerf. Lgb.-Nr. 2364, anderf. Lgb.-Nr. 2365 b . 150 M.

3. Lgb.-Nr. 254. 3 ar 21 qm Hofraite, Gewinn Ditzelter. Auf der Hofraite steht ein einstöckiges Wohnhaus mit Keller, Scheuer, Stall u. Schopf, mit 2 Schweineställen, einerseits Lgb.-Nr. 254, andererseits Lgb.-Nr. 255 . 3 200 M.

Karlsruhe, den 12. Mai 1903.

Großh. Notariat IX als Vollstreckungsgericht.
Ganter.

Wohnungen zu vermieten.

3.3. **Amalienstraße 5** ist im 1. Stock des Vorderhauses eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, an ruhige Leute auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Amalienstraße 3 im Laden.

— **Selfortstraße 12** ist wegen Verfehlung der 2. oder 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und reichlichem Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

*3.2. **Durlacher Allee 42**, in best. Hause, ist der 1. Stock, **Hochpari.**, von 4 schönen, geräum. Zimmern, Bad, Vorgärtchen u., mit oder ohne **anstr.** hellem Bureau (mit sep. Eingang) auf 1. Juli or. zu verm. Näh. nur im 4. St. daselbst,

Großh. Kunstgewerbemuseum.

Im Lichthofe des Großh. Kunstgewerbemuseums sind auf einige Zeit 48 Stück künstlerisch hervorragende **Glasgefäße von Desiré Christian & Sohn in Meisenthal**, sowie eine Anzahl **Gebrauchsgegenstände** aus Bronze von **Walter Ekan in Berlin** ausgestellt.

8.1.

Großh. Konservatorium für Musik zu Karlsruhe.

Unter dem Protektorat Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin Luise von Baden.

Die **Einziehung des Schulgeldes** für die Unterrichtszeit vom **15. Mai bis 15. Juli 1903** findet am

15., 16. und 18. Mai d. J.,

jeweils **vormittags von 9—11 Uhr** und **nachmittags von 2—4 Uhr**, im **Chorssaal der Anstalt** (Sofienstraße 35) statt.

Hierbei nicht eingehende Gelder werden gegen eine Gebühr von 20 Pfg. durch den **Hausmeister** nachträglich in den Wohnungen erhoben werden.

Die **Berechnung.**

Allgemeine Volksbibliothek des Karlsruher Männerhilfevereins.

Seine Königliche Hoheit der **Großherzog** haben die Gnade gehabt, uns auch für dieses Jahr einen Beitrag von **100 Mark** zu bewilligen. Wir sprechen für dieses Geschenk den untertänigsten Dank auch an dieser Stelle aus. Ferner haben uns der **Großh. Oberschulrat**, die **Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen**, sowie die **Loce „Leopold zur Treue“** je **100 Mark**, der **Gewerbeverein Karlsruhe** je **50 Mark** auch für dieses Jahr als regelmäßige Beiträge zugewendet. Außerdem erhielten wir auch für das Jahr 1903 als einmaligen Beitrag von der **Vereinsbank Karlsruhe** **100 Mark**. Für alle diese Gaben, sowie auch für einige andere, deren Spender eine Veröffentlichung nicht wünschen, und für die durch den **Vereinsdiener** eingesetzten jährlichen regelmäßigen Beiträge sprechen wir auch auf diesem Wege unsern verbindlichsten Dank aus und bitten um weitere Zuwendungen.

Karlsruhe, den 14. Mai 1903.

Der Ausschuss.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. **Durlacherstraße 57** ist eine kleine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Zugehör sofort zu vermieten.

Gartenstraße 17 ist im 3. Stock eine prächtige Wohnung (vorne ohne Vis-à-vis, hinten mit freier Gartenansicht), bestehend in **4 Zimmern**, Küche, Klosett, 2 Dachkammern, 2 Kellergelassen und allem sonstigen Zugehör, auf den **1. Juli** oder **1. August d. J.** an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten.

— **Goethestraße 27**, freie Lage, ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zubehör sofort zu vermieten. Näheres Goethestr. 27 l.

— **Kaiser-Allee 67** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und allem Zugehör, per **1. Juli** zu vermieten. Näheres daselbst, 1. Stock oder Kaiser-Allee 59, im Laden.

— **Ludwig-Wilhelmstraße 18**, Neubau, im besserem Hause, sind zwei elegant ausgestattete 2 Zimmerwohnungen, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern samt Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* **Luisenstraße 54** ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller im 2. Stock des Hinterhauses auf **1. Juli** zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 3. Stock.

— **Marienstraße 3** ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf **1. Juli** zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

*2.2. **Marienstraße 87**, 3. Stock rechts, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf **1. Juli** zu vermieten.

— **Mathystraße** ist eine schöne Parterrewohnung von 5 Zimmern, Badezimmer und Zugehör per **1. Juli** zu vermieten. Anzusehen von 4—5 Uhr. Zu erfragen Kaiserstraße 110 im Laden.

— **Ostendstraße 1** ist ein Zimmer u. Küche auf sofort oder später an kinderlose Familie oder an einzelne Person **billig** zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— **Scheffelstraße 55** sind im Seitenbau, 3. Stock, 2 Zimmerwohnungen sofort oder auf später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 3. Stock.

— **Sofienstraße 13** ist eine kleine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör per **1. Juli** zu vermieten. Näheres parterre.

— **Uhlendstraße 19 a** sind im 3. und 4. Stock 3, 2 und 1 Zimmerwohnungen sofort oder auf später zu vermieten. Näheres im 3. Stock oder Scheffelstraße 55 im 3. Stock.

— **Vorholzstraße 16** ist im 2. Stock des Vorderhauses die Wohnung gegen die Karlsrufer, bestehend aus 3 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Mansardenzimmer, Speicherverschluss sowie 2 Kellerabteilungen, auf **1. Juli d. J.** zu vermieten. Anzusehen von 9—2 Uhr. Näheres im Hinterhaus, 2. Stock.

— **Waldstraße 35** sind im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche und eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche mit Glasabschluß, alles der Neuzeit entsprechend, sofort oder später zu vermieten. Näheres bei **L. Appert**.

* **Werderstraße 55** ist eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf sofort oder später **billig** zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 3. Stock.

Winterstraße 20 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Badezimmer, Küche, Mansarde und allem Zugehör zu vermieten. Näheres Winterstraße 20, 3. Stock.

— **Drei- und Vierzimmer-Wohnungen** im Neubau **Geißelstraße 1** sind zu dem billigen Preis von **350 Mk.** an per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, Geißelstraße 1 a oder Karlstr. 76, Kontor.

Rheinstraße 47a

ist per sofort oder später eine schöne Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, 2 Mansardenzimmern, Küche und Keller, **billig** zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

Wohnungen

von **2—5 Zimmern** in meinem Hause **Rheinstraße 66 u. 68** sofort oder später zu vermieten. Näheres **Kaiser-Allee 143**, 2. Stock.

124. **Waldhornstraße 14**, unweit vom Schloßplatz, ist eine schöne

Herrschaftswohnung,

3 Treppen hoch, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Badezimmer, großer Veranda, Mansarde u. c., per **1. Juli** or. **billig** zu vermieten. Näheres parterre, von **11—4 Uhr** zu erfragen.

1—2 Zimmer und Küche,

4. Stock, franz. Dachstuhl, in gutem Hause der Kriegstraße, nur an einzelne Dame zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Herrschaftswohnung

in schöner, freier Lage, bestehend in 8 geräumigen Zimmern, darunter selten große Gesellschaftsräume, Küche, 2 Kellern, Mädchenzimmer und Mansarde, Balkon und Veranda, Anteil an der Waschküche, Trockenplatz und Trockenspeicher, Garten, eventuell Stallung mit Zubehör, auf **sofort** zu vermieten. Anzusehen an Wochentagen von **11—1 Uhr**. Näheres **Nowack-Anlage 11**, ebener Erde.

Kriegstraße 174

ist im 3. Stock (Borderb.) eine schöne Wohnung von 2 Zimmern u. Bad, Balkon, Veranda, Koch- u. Leuchtgas u. c., u. im von Gärten umgeb. Hinterb. sind **2 Wohnungen** von je 2 Zimmern u. c. u. eine Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör **sof.** oder später zu vermieten. Näh. im 4. Stock, Borderb. *5.2.

2 Zimmerwohnung

ist auf **1. Juli** Luisenstraße 69 zu vermieten. Näheres bei Herrn **Bühler**, Werderstraße 68 oder Kurvenstraße 23 (Laden.)

Aldlerstraße 2,

unmittelbar am Schloßplatz, ist die eine Treppe hoch belegene

5 Zimmerwohnung

mit 2 Mansarden, Küche, 2 Kellern **per 1. Juli** oder später preiswert zu vermieten. Näheres zu erfragen Schloßplatz 7, parterre, im Bureau.

Bunsenstraße 13

sind per **1. Juni** oder später schöne 4 Zimmerwohnungen, Bad und reichl. Zugehör zu vermieten. Elektr. Badanzschl.

Carl Dieh, Karl-Friedrichstraße 3.

Zu vermieten

auf **1. August** (resp. **15. August**) **Roonstraße 2** eine Parterrewohnung, 8 Zimmer, Küche, 1 Keller, 1 Mansarde, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher. Offerten unter Nr. **4205** an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Laden zu vermieten.

— **Friedrichsplatz 9** ist der Laden rechts vom Eingang mit zwei anstoßenden Zimmern nebst Leitungen für Gas, Elektrizität und Wasser und dem nötigen Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer, zwei Treppen hoch.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und allem Zugehör wird sofort für ein junges Ehepaar in der Nähe der Kronenstraße gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 41.

Gesucht

wird von kleiner Beamtenfamilie eine Wohnung von 4—5 Zimmern mit Zubehör auf **1. Juli** l. J. Offerten mit Preisangabe wolle man unter Nr. **4201** an das Kontor des Tagblattes einreichen. *2.1.

Wohnung zu vermieten.

In schönster (augenfälliger) Lage des **Kaiserplatzes** ist eine herrschaftliche Wohnung von 6 bzw. 7 geräumigen, hellen Zimmern, eine Treppe hoch, per sofort oder später zu vermieten. Dieselbe eignet sich auch ganz besonders für Bureau oder Geschäftszwecke. Näheres durch **K. Kornsand**, Kaiserstraße 111 (von 11 bis 1 und 5 bis 7 Uhr).

Zimmer zu vermieten.

3.1. Größere, freundliche Mansarde sofort zu vermieten. Näheres Akademiestraße 31, parterre.

* Kaiserstraße 69 ist ein gut möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten.

* Zwei freundliche, unmöblierte Zimmer im 2. Stock per 1. Juli oder 1. August zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 104.

* Steinstraße 3, 3. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer mit ganzer oder teilweiser Pension zu vermieten.

* Adlerstraße 14, zunächst der Kaiserstraße, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit guter Pension sofort zu vermieten.

* Kaiserstraße 25, eine Treppe hoch, ohne Vis-à-vis und mit separatem Eingang, sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) und ein gut möbliertes Zimmer, ebenfalls mit separatem Eingang, auf sofort oder später zu vermieten.

Akademiestraße 31,

eine Treppe hoch, ist ein sehr schönes, geräumiges Zimmer, fein möbliert, auf sofort oder später zu vermieten.

*2.1. **Hirschstraße 13** sind 2 einfach möblierte Zimmer mit ganzer Pension sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre.

*2.1. **Möbl. Zimmer** (Auslicht auf den Kaiserplatz) auf 1. Juni oder später zu vermieten: Amalienstraße 46 im 4. Stock.

Viktoriastraße 22,

parterre, sind zwei gut möblierte, ineinandergehende Zimmer auf 1. Juni an einen soliden Herrn zu vermieten. *2.1.

Werderstraße 55,

3. Stock, ist ein freundlich möbliertes Zimmer sofort billig zu vermieten. *2.1.

Ein möbliertes Parterrezimmer ist auf 1. Juni billig zu vermieten: Hirschstraße 12, Friseurgeschäft.

Möbliertes Zimmer

sofort oder später zu vermieten: Schützenstraße 9, 4. Stock links. *2.1.

Zimmer mit Pension.

*2.1. Waldstraße 62, 3. Stock, ist ein großes, schönes, gut möbliertes Zimmer mit Pension an einen besseren Herrn per sofort zu vermieten.

65000 Mark sind auf I. Hypothek ganz oder geteilt zu 3 3/4 % **anzuziehen**. Offerten unter Nr. 4211 besördert das Kontor des Tagblattes.

5000—8000 M. werden auf II. Hypothek **ausgeliehen**. Gesuche besördert unter Nr. 4208 das Kontor des Tagblattes.

30000—35000 Mark werden auf I. Hypothek auf ein Haus in bester Lage der Stadt zu 3 3/4 % aufzunehmen gesucht. Offerten verbeten. Angebote unter Nr. 4200 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Restkaufschilling.

2.1. Restkaufschilling von **3700 M.** innerhalb der Schätzung mit 5 % verzinslich und jährlicher Abzahlung gegen übl. Nachlaß zu cedieren gesucht. Offerten unter Nr. 4206 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Darlehen-Gesuch.

*2.1. Auf kurze Zeit wird ein **Darlehen** von **50 M.** mit guter Verzinsung und Honorierung aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 4204 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein ehrliches, fleißiges Mädchen findet sofort Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein braves, fleißiges Mädchen in kleinen Haushalt auf 1. Juni gesucht: Matthystraße 10, parterre.

Sch. * Köchinnen, Zimmermädchen, Haus- und Kindermädchen, Kindergärtnerinnen, Kellner, Herrschaftsdienner etc. finden Stellen durch **Aug. Schmitt**, Haupt-Zentralbureau, Hirschstr. 28. Telefon 1293.

Bau- und Herdgeschlosser.

2.1. Ein tüchtiger Schlosser auf Geländer sowie ein tüchtiger Schlosser auf Herde gesucht von **Leopold Wech**, Douglasstraße 22.

Perfekte Koch- und Zailenarbeiterin

bei höchstem Lohn per sofort gesucht. *2.2. **R. Bärwinkel**, Amalienstraße 83.

Mädchen-Gesuch.

2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen für Hausarbeiten alsbald gesucht: Kriegstraße 69, parterre.

Ein tüchtiges Mädchen

sofort gesucht: Ritterstraße 6.

Ein ordentliches Mädchen,

welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sofort gesucht.

Zum Hohentwiel,
Hirschstraße 87.

Gesucht

ein einfaches, ordentliches Mädchen auf sofort oder 1. Juni. Zu erfragen Bahnhofstraße 28 im Laden.

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen kann sofort eintreten: Waldhornstraße 30 im 2. Stock.

Mädchen,

welches einfache Hausarbeit versehen kann, wird gesucht: Augartenstraße 89 I.

Einlegerin

gesucht bei **Elifann & Baer**,
Lachnerstraße 7/9.

2.2. **Tüchtiger, zuverlässiger Fuhrknecht**

Fuhrknecht

mit guten Empfehlungen sofort gesucht. 2.1.

Martensheim & Jossaux,
Grenzstraße 14.

Hausbursche

Ein tüchtiger, kräftiger Hausbursche wird sofort gesucht. Gute Zeugnisse erwünscht. Zu erfragen im **Schützenhaus**.

Buzfran.

Gesucht für sofort eine fleißige Frau für 3—4 Stunden täglich früh und 2 halbe Tage in der Woche bei gutem Lohn. Bewerberinnen wollen sich vormittags melden: Kriegstraße 77.

Bursche-Gesuch.

* Ein Bursche von 15—17 Jahren wird sofort gesucht. Näheres Körnerstraße 10, 1. Stock.

Stelle-Gesuch zu Kindern.

Ein Mädchen, Mitte d. 30er Jahre, welches über besetzte Stellen bei Kindern, worunter Neugeborene, in jeder Beziehung ausgezeichnete Zeugnisse aus besseren Herrschaftshäusern besitzt, sucht auf 1. Juni oder später in **Karlsruhe** oder Umgegend wieder Stelle. Gest. Anträge vermittelt das Stellenvermittlungsbureau von **G. Beißwanger, Stuttgart.**

* Eine Frau (Witwe) sucht Arbeit für Küche und Haus, Stelle bei Kindern oder einen Kaufdienst. Zu erfragen bei Frau Steger, Witwe, Hertenstraße 29 III.

*2.1. **Besseres Mädchen,** im Nähen erfahren, sucht Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Amalienstraße 25 a im 4. Stock rechts.

Laufstelle-Gesuch.

* Ein Mädchen sucht Laufstelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Verloren

wurde Dienstag am Theater ein **Armband**. Abzugeben gegen Belohnung: Rowacks Anlage 13 III.

Herrschaftshaus-Verkauf.

* Ein gut erbautes vierstöckiges Herrschaftshaus mit **7 Zimmern** im Stock, Badezimmer, Speisekammer, Veranda, Waschküche, großem Trockenraum u. Garten, in südwestl. Stadtteil gelegen, 5 Minuten vom Karlsruher entfernt, ist zu verkaufen. Restantien werden gebeten, ihre Adresse unter Nr. 4207 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu verkaufen

1 Blüschgarnitur (Sofa und 6 Stühle), 1 Ovalettisch, 1 Hertenschreibtisch, 1 Bücherschrank, 1 kleines Sofa, 2 polierte Waschkommoden, 2 Nachtschränken, 3 Schränke, 1 Herd, Gartenmöbel und sonst Verschiedenes: Luisenstraße 13 II. Hüntler verbeten.

* **Trumeau**, ganz neu, 2,50 m hoch u. hochleg., mit starkem geschliff. Glas, Säulen und Stufe, für nur **M. 38.—**, ferner eine große eleg. eiserne **Kinderbettstelle** für nur **M. 12.50** zu verkaufen: Erbprinzenstraße 30 im 2. Stock.

* Ein gut erhaltener **Kinderliegewagen** und ein verstellbares **Kinderstühlchen** sind billig zu verkaufen: Ostendstraße 9 im 5. Stock.

Drei vollständige Betten

und drei eintürige Kästen sind wegen Platzmangel zu verkaufen: Bähringerstraße 30, Hinterhaus, 2. Stock.

Gebrauchte Herde

in jeder Größe, beste Fabrikation, werden unter Garantie billig abgegeben im Herd-Reparaturgeschäft von **A. Kirchmayer**, Schützenstraße 44. Reparieren und Ausmauern von Herden billigst. Alte Herde werden an Zahlung genommen.

* Ein gebrauchter, gut erhaltener **Gasherd**

mit 3 Flammen ist billig zu verkaufen: Kronenstraße 20, parterre im Hof.

Damen-Fahrrad,

fast noch neu, wenig gebraucht, hochsein, um die Hälfte des Wertes zu verkaufen: Markgrafenstraße 52, 3. Stock.

Sportswagen,

wenig gebraucht, mit Gummireifen ist zu verkaufen: Goethestraße 23, 3. Stock rechts.

2.1. Ein beinahe noch neuer, weißer, eleganter **Kindersportwagen**

ist preiswert zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Dachshund

(männlich), sehr wachsam, ist um 10 M. zu haben. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *

Junger Seidenpinscher,

schwarz, kleinste Rasse, Mäde. sehr hübsches, lebhaftes Tier, zu verkaufen: **Hirschstrasse 99** im 2. Stock.

Ein gut erhaltener Kinderwagen

ist zu verkaufen: **Amalienstraße 14 II.**

Fässer-Verkauf.

*2.1. Zwei Stück gut erhaltene, frisch geleerte **Owalfässer**, 1400 Liter haltend, ein neues **Owalfäß**, 650 Liter haltend, sowie mehrere schöne **Lagersteine** sind billig zu verkaufen.

Weinhandl. **Sperling**, Werberstraße 68.

Leere Weinfässer,

200 Liter Gehalt, sowie 10—15 andere **leere Fässer** billig zu verkaufen: **Karlstraße 13 a** im Laden.

Haus zu kaufen gesucht.

2.2. In der Südstadt wird ein **rentables**, nicht zu großes Haus zu kaufen gesucht. Etwas Garten ist Bedingung. Selbstverkäufer wollen Offerten unter Nr. 4196 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Schmiedewerkzeug

zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zwei Dienstboten-Betten,

gebraucht, sofort zu kaufen gesucht.

* **Groß, Kantine Krankenhaus-Neubau.**

Cognac

in allen Preislagen von **1.50 M.** per Flasche an empfiehlt 2.1.

U. Hofmann,

20 Augustastrasse 20,

— Sonntagplatz. —

Orange-Cognac,

„Südländer“,

hochfeine, wunderbare Neuheit, per 1/2 Flasche **M. 3.—.**

Alleinvertrieb

Karl Baumann,

Akademiestraße 20.

Wiederverkäufer gesucht.

!Schinken!

Empfehle meine anerkannt vorzüglich gut geräucherten kleinen Schinken im Gewichte von **3—5 Pfund**

per **Pfund 95 Pfg.**

Es treffen noch 3 größere Sendungen vor Pfingsten ein und nehme ich Bestellungen jetzt schon entgegen.

Gustav Bender,

normalis **Carl Malzacher, Hofl.,**

5 Lammstraße 5.

**Tafelspargeln per Pfund 40 Pfg.,
Suppenspargeln per Pfund 20 Pfg.**

Vorausbestellung erwünscht.

Prompter Versand nach auswärts.

Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

Telephon 302.

Bekanntmachung.

Den Inhabern von Gutscheinen für **Handschuhe** aus dem Geschäft **K. Appenzeller Nachf.**, Inhaber **Friedrich Müller**, diene zur Nachricht, daß solche noch bis zum 1. Juni d. J. eingelöst werden.

K. Appenzeller Nachf.,

Inhaber **Friedrich Müller,**

Herrenstraße 20.

Karlsruhe, den 15. Mai 1903.

Offerte für Schneider.

Roßhaar	1.— Mf.
Bw. Zanella	1.10 bis 1.80 "
Prima Körperfutter	40 bis 50 Pfg.
Mermelfutter	40 bis 60 "

bei größerer Abnahme **10 %** Rabatt, empfiehlt

Wilh. Wolf jr., Tuchabteilung,

Kaiserstraße 82 a, Eingang Lammstraße.

Stadtgarten.

Freitag den 15. Mai, 4 Uhr nachmittags,

Konzert

der Kapelle des

1. Bad. Leib-Drögoner-Regiments Nr. 20.

Leitung: **Stabstrompeter Fr. Köhn.**

Eintritt:	Abonnenten	30 Pfg.
	Nichtabonnenten	60 "
		Programm 10 Pfg.

Die Konzert-Abonnementskarten haben Gültigkeit.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Museum Karlsruhe.

Am Samstag den 23. Mai, nachmittags, soll ein

Familienausflug

nach **Berghausen** und **Durlach** stattfinden. Näheres ist im Museum beim Hausmeister zu erfahren, wo auch die Einzeichnungsliste aufliegt. Diejenigen Mitglieder, welche sich beteiligen wollen, werden gebeten, sich bis spätestens **20. Mai, mittags 12 Uhr**, einzuzeichnen.

Der Vorstand.

Dr. R. Süpfle.

Die Motten kommen nicht in Ihre Kleider, Pelzwaren, Teppiche etc., wenn Sie rechtzeitig „**Camphorin**“ aus der **Drogerie Gunz**, Karlstrasse 98, anwenden. 9.9.

Es gibt viele Waschpräparate, die gut, aber nicht preiswert sind.

Wirklich gut, der Wäsche völlig unschädlich und dabei billig ist **Gentner's Bleichseifenlauge**

Schnee-könig

aus der Fabrik von

Carl Gentner,
Göppingen.

Schutzmarke: Kaminfeger.
In gelben Paketen à 15 Bfg.
in den meisten G. Schäften zu haben.

16.6.

Wolf's Putzpräparate

Wolf's Emailputz
für Kochgeschirre und Küchengeräte.

Wolf's Putz-Creme
(flüssige Metallpolitur)

für Gegenstände aus Kupfer, Messing
etc., sind von unerreichter Güte.

Damit behandelnde Gegenstände werden wieder wie neu! Überall käuflich.

Fabrikant: **H. E. Wolf, Stuttgart**

empfehlen sich selbst.



Erste

Karlsruher Leiternfabrik

H. Raible,

Bismarckstr. 33, Karlsruhe.

empfiehlt in jeder Größe:

Anleg-,
Fensterputz-,
Aushäng-,
Plattform-,
Doppel-,
Anstell- und
Klapp-Leitern.

Ferner:
Transmissions- u.
Schiebleitern,
Tischtritte u.
Leiternböcke
zu Gerüsten
in bester Ausführung.

Zum Abschluß von:
Feuer-Versicherungen

für die

„**Colonia**“

Kölnische Feuer-Versicherungs-A.-G.,

Haftpflicht-Versicherungen,

Unfall-Versicherungen aller Art,

Einbruch- u. Diebstahlversicherungen u.

für die

Kölnische

Unfallversicherungs-A.-G. Köln,

sowie

Lebens-Versicherungen

für die Lebens- u. Ersparnisbank in Stuttgart

empfiehlt sich die Bezirksagentur

Gebrüder Hirsch,

Karlsruhe.

Telephonruf 1052. Kaiserstrasse 166.

Stille Vermittler gegen hohe Provision gesucht.

PHOTOGRAPHIEN

1 Dtzd. Visit von 1.90 M an, Vereinsgruppenbilder v. 1.50 M an.
1 Dtzd. Kabinet von 4.90 M an, Vergrößerung nach jedem Bild
6.- M 2.1.

Photograph Meess, Werderplatz 31
(Südstadt).

Codes-Anzeige.

Gestern früh verschied nach längerem Leiden in Freiburg i. B.

Privatmann Karl Munk

im 75. Lebensjahre.

Schmerzerfüllt bringen dies zur Kenntnis:

die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, 14. Mai 1903.

Die Beerdigung findet Samstag den 16. ds. Mts. um
11 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

Statt besonderer Anzeige.

Codes-Anzeige.

Gestern nacht 11 Uhr entschlief in Doss nach kurzer Krankheit
im 78. Lebensjahre unser innigtgeliebter Vater, Schwiegervater
und Großvater

Herr Karl Peter,

Reallehrer a. D.,

Ritter des Bähringer Löwenordens II. Klasse,

was wir Freunden und Bekannten hiermit schmerzerfüllt anzeigen.

Karlsruhe und Doss, den 14. Mai 1903.

Karl Peter, Bankdirektor.

Luiise Fritsch, geb. Peter.

Martha Peter, geb. Krauze.

Emil Fritsch, Großh. Bahnverwalter.

Die Beerdigung findet in Karlsruhe Samstag nachmittag
1/2 5 Uhr von der Leichenhalle aus statt.

Trauerhaus: **Krenzstrasse 1.**

Für Jagd u. Sport.



Rucksäcke u. Gamaschen
in allen Preislagen,



**Touristen- u. Jagdhüte,
Spazierstöcke,
Touristenstöcke,
Jagdstöcke**

bei 4.1.

E. Dahlemann,
Ecke Kaiser- und Herrenstrasse 19.

G. Puder,

Hoftheaterfriseur,
wohnt jetzt

Waldstraße 79, 2. Stock.
Kein Laden.

Abonnement zum **Haarschneiden,**
Frisieren, Rasieren, Kopfwaschen,
Damenfrisieren, prompte Erledigung bei
billigster Berechnung.

Anfertigung aller **Haararbeiten,** Ver-
kauf aller gangbaren **Parfümerien** und
Toiletten-Artikeln, um damit zu räumen
zu Ankaufspreisen. 2.1.

Alte Branerei Fels,

Kronenstraße 44.

Heute wird geschlachtet.

Schweinesett, rein, das Pfund 90 Pfg., von
5 Pfd. an per Pfund 80 Pfg. ist im Verkauf.

U Apollotheater

Freitag Schlachttag.

U n s t i c h

eines Fasses naturreinen, selbstgekelterten

Apfelweines,

wozu ergebenst einladet

B. Braunschweiger.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Heute vormittag 10 Uhr entschlief sanft nach schwerem Leiden
unser lieber Gatte, Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder,
Schwager und Onkel

Herr Louis Jost,
Privatier,

im Alter von 76 Jahren.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Eina Jost, geb. Kammerer,
Clara Schuberg, geb. Jost,
Prof. Dr. **Ludwig Jost,**
Dr. med. **Heinrich Jost,**
Oberamtsrichter Dr. **Georg Schuberg,**
Katharina Jost, geb. Reye,
Clara Jost, geb. Richter.

Karlsruhe, Kenzingen, Straßburg i. E.,
Düsseldorf, den 14. Mai 1903.

Die Beerdigung findet Samstag, 16. Mai, mittags 12 Uhr,
von der Friedhofskapelle aus statt.

Blumenspenden werden dankend abgelehnt.

Statt besonderer Ansage.

Todes-Anzeige.

Heute morgen 5 1/2 Uhr entschlief nach langem, schwerem,
mit großer Geduld ertragenem Leiden im Alter von 61 Jahren
meine liebe, treubeforgte Gattin, unsere gute, heißgeliebte, unver-
geßliche Mutter

Frau Sophie Weinheimer,
geb. Kahn,

was wir in tiefem Schmerz unseren Bekannten und Freunden
hierdurch mitteilen.

Wir bitten um stilles Beileid.

Karlsruhe, den 14. Mai 1903.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Jakob Weinheimer
nebst Kindern.

Die Beerdigung findet Freitag den 15. d. M., nachmittags
6 Uhr, vom israel. Friedhofe aus statt.

Trauerhaus: Adlerstraße 15.

Ämtliche Mitteilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 12. Mai d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Flügeladjutanten Seiner Kaiserlichen Hoheit des Großfürsten Michael von Russland, Fürsten Chirinskij, Gilmatoff, das Kommandeurkreuz zweiter Klasse des höchsten Ordens vom Jährigen Löwen zu verleihen.
Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unterm 11. d. M. anädigst geruht,
1. den Amtsrichter Karl Wielandt in Mosbach auf sein Ansuchen aus dem staatlichen Dienste zu entlassen,
2. den Referendar Dr. Richard Engelhardt aus Bruchsal zum Amtsrichter in Mosbach zu ernennen. (Karlsruh. Ztg.)

Polizeibericht.

Karlsruhe, den 14. Mai.

Gestern abend 6 Uhr schaute das Pferd eines Milchhändlers aus Knielingen bei der kath. Kirche in Mühlburg vor dem Glodensignal eines von hinten kommenden Straßenbahnwagens und rannte im Galopp davon die Rheinstraße entlang, wo es vor dem Haus Nr. 15 mit einem beladenen Kohlenwagen zusammenstieß. Hierbei brachen die Deichsel und die Zugstricke ab. Das Pferd galoppierte durch die Rheinstraße weiter, bis es an der Sedanstraße von einem Fuhrmann aus Durlach aufgefangen wurde. Ein Unfall ist dabei nicht vorgekommen.

Lehr. Mitteilungen aus der Stadtrats-Sitzung vom 13. Mai 1903.

Der Vorsitzende teilt mit, daß er dem 1. Bad. Leib-Dräger-Regiment am 9. d. Mts. die von der Stadtgemeinde zum 100 jährigen Jubiläum des Regiments gewidmete Ehrengabe überreicht habe. Der Kommandeur des Regiments, Seine Großh. Scheit Prinz Max, habe in außerordentlich freundlicher Weise für die Bemühungen von der Stadtverwaltung erwiesene Aufmerksamkeit gedankt und ihn beauftragt, diesen Dank dem Stadtrat zu vermitteln.

In den Grundstein des neuen städt. Krankenhauses sollen eingelegt werden: eine Photographie des vom städt. Hochbauamte hergestellten Modells des Baues, ein Adreßbuch der Stadt und der Gemeindevoranschlag vom lfd. Jahre, ein Exemplar des neuesten Fremdenführers der Stadt, ein Abdruck

der Vorlage des Stadtrats an den Bürgerversammlung vom 29. Mai 1902, womit die Errichtung des Neubaus beantragt wurde, und eine Ausfertigung des Protokolls über die Bürgerversammlung vom 22. Juli 1902, in welcher die Vorlage des Stadtrats angenommen wurde.

Die Wählerlisten für die Reichstagswahl werden von Montag den 18. Mai d. J. an während 22 Tagen aufgelegt werden, und zwar täglich (mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage) vormittags von 8-12 Uhr und nachmittags von 2-6 Uhr, außerdem an den Wochentagen vom 18. bis mit 25. Mai auch mittags von 12-2 Uhr und abends von 6 bis 7 Uhr, am Himmelfahrtstag (21. Mai) und Sonntag den 24. Mai vormittags von 9-12 Uhr.

Die Abteilung VIII der von Juni bis Ende September d. J. in Dresden stattfindenden deutschen Städte-Ausstellung soll mit den wichtigeren Publikationen über die Entwicklung der Stadt Karlsruhe und die Wirksamkeit der Gemeindeverwaltung besichtigt werden.

Das Großh. Ministerium des Innern hat den Entwurf einer Verordnung, betr. den Schutz der bei Bauten beschäftigten Personen gegen Berufsgefahren, dem Stadtrat zur gutachtlichen Aeußerung zukommen lassen. Der Entwurf eines dem Großh. Bezirksamt hienach zu erstattenden Berichts wird genehmigt.

Die Stelle eines Hilfstierarztes beim städtischen Schlacht- und Viehhof soll zur alsbaldigen Besetzung mit einem jüngeren Tierarzt zur Beverbung ausgeschrieben werden.

Die Kosten für Herstellung eines Vorbaches (Glasbache) über dem Schalter des Einnehmerhäuschens am Stadtpark-Eingang werden im Entwurfe des nächstjährigen Gemeindevoranschlags vorgesehen.

Bei dem demnächstigen Umbau der Straßenbahngleise in der Kaiserstraße wird auch eine unmittelbare Gleisverbindung (Kurve) zwischen den in der östlichen Kaiserstraße liegenden Straßenbahngleisen und den Gleisen in der Karl-Friedrichstraße herbeigeführt werden, daß die vom Durlacher Tor kommenden Wagen unmittelbar über den Marktplatz nach dem Bahnhof und umgekehrt vom Bahnhof durch die Karl-Friedrichstraße und Kaiserstraße unmittelbar nach dem Durlacher Tor hinfahren können. Zwischen der Kaiserstraße und dem Schnittpunkte der Kurven auf dem Marktplatz soll gleichzeitig ein Infelperron erstellt werden, der dem Publikum, das die Bahn benutzen will, als Wartestelle dient, und auf den das Uhren- und Wetterhäuschen verlegt werden soll.

Gegen das Baugesuch des Malermeisters Heinrich Durand - Erstellung eines Wohngebäudes Eisenlohrstraße 33 betr. - werden Einwendungen nicht erhoben.

Das Großh. Bezirksamt teilt eine Zusammenstellung der im ersten Vierteljahr 1903 erhobenen und untersuchten Proben der daber zum Verkauf angebotenen Milch mit. Danach wurden in diesem Zeitraume 2718 Proben erhoben, wovon 2610 Fälle zu Beanstandungen keinen Anlaß gaben. In 78 Fällen wurde die Milch der Lebensmittelprüfstation der Techn. Hochschule zur näheren Untersuchung überwiesen. In 50 von diesen Fällen führte die Untersuchung zu keiner Beanstandung, in 28 Fällen wurde die Milch als minderwertig befunden und demgemäß Anzeige an die Polizeibehörde erstattet.

Einem hilfsbedürftigen Arbeiter des städt. Tiefbauamts wird eine Geldbeihilfe aus dem Arbeiterunterstützungsfonds bewilligt.

Wirt Jakob Wilhelm Müller „Zur Stadt Straßburg“ daber sucht um Erlaubnis zum Betriebe einer im Hause Ede Weischen- und Eisenweinstraße neu zu errichtenden Schankwirtschaft nach. Das Gesuch wird durch Anschlag an der Verkündungstafel im Rathaus zunächst zur öffentlichen Kenntnis gebracht. Das Gesuch des Peter Cetto hier um Erlaubnis zum Betriebe der Schankwirtschaft Durlacherstraße 33 wird dem Großh. Bezirksamte unbeanstandet vorgelegt.

Der Stadtrat dankt dem Ortsverein Karlsruhe der Blech- und Metallarbeiter für die Einladung zu dem vom 1. bis 5. Juni d. J. daber stattfindenden 11. Delegiertentag der deutschen Hirsch-Dunkel'schen Gewerkschaften, der „Turngesellschaft Karlsruhe“ für die Einladung zu dem am 16. d. Mts. in der Turnhalle des Realgymnasiums abzuhaltenden Schauturnen und der lithographischen Anstalt Arthur Albrecht für die Uebersendung verschiedener anläßlich der 100 Jahrfeier des Leib-Grenadier-Regiments herausgegebener Postkarten.

Zum Vollzuge kommen 6 ämtliche Schätzungen von Grundstücken, 221 Ausgabe-, 35 Einnahme- und 4 Abgangsbekreturen.

84 Fahrnisversicherungsverträge mit einer Gesamtsumme von 609 199 M. werden nicht beanstandet.

Markt- und Ladenpreise in der Woche vom 3. Mai bis 9. Mai 1903. (Mitgeteilt vom Großh. Statistischen Landesamt.)

Erhebungs- orte.	100 Kilogramm					100 Kilogr.			Erhebungs- orte.	1 Kilogramm																			
	Weizen	Kernen	Roggen	Gerste	Safer	Roggen	geröhl.	Heu		Kartoffeln	Reis, oberer nennh. Nr. 1.	Roggenmehl 1 Sorte	Brot ganzb. bessere Sorte	Schmalz	Rindfleisch	Rohfleisch	Kalb- fleisch	Hammelfleisch	Schweinefleisch	Speck, geräuch.	Schweinefleisch, Schmalz	Butter	Eier	Speise- Milch	Speise- Erläuter.	Erdöl			
Engen									Konstanz	7.50	36	32	24	26	152	140	120	160	150	152	240	160	190	55	16	40	44	60	24
Hilzingen	17.30				15.50		3.20	4.80	Stoßach	5.-	36	28	27	28	144	140	120	150	150	150	220	180	210	45	15	40	40	50	22
Konstanz*)	16.50		13.75	14.75	14.75	6.25	5.10	6.25	Ueberlingen	5.50	32	24	24	28	144	136	120	152	136	144	200	160	190	55	15	40	45	60	24
Nadoltszell	17.34	17.50	15.18	14.75	13.92	5.-	4.-	5.-	Donaueschingen	5.-	36	32	25	36	140	140	100	150	140	160	220	210	200	50	16	36	40	56	24
Singen	17.25		14.60		14.20	6.-	4.40	4.80	Villingen	5.60	38	36	27	30	140	140	130	155	135	155	200	180	166	60	16	40	50	60	18
Merkelbach		16.75			14.15	4.20	3.-	4.60	Waldbühl	5.60	40	30	27	32	140	140	120	160	140	128	200	180	180	65	18	40	40	50	22
Wullendorf		17.30			14.40		4.-	5.25	Breisach	5.50	40	36	26	30	140	130	120	150	150	150	200	180	220	55	16	40	40	48	21
Stoßach	16.80	17.-			14.-	5.30	3.20	4.70	Ettenheim	5.-	34	22	24	26	136	136	136	160	124	148	200	160	210	50	14	40	44	48	20
Ueberlingen	17.21	17.15	14.48	14.23	14.22	4.-	3.20	5.-	Freiburg	5.10	42	32	25	26	150	140	120	160	160	150	200	180	220	55	14	40	44	48	20
Markdorf					14.-		2.80	4.-	Lörrach	5.70	36		27	44	140	130	100	150	150	150	200	150	230	70	20	36	38	42	21
Villingen					16.-		5.50	4.50	Müllheim	4.80	40	26	25	32	144	144		150	150	140	200	160	210	60	18	36	36	44	19
Kenzingen	16.65				17.-		4.-		Rehl	5.60	44	40	27	32	144	140	130	160	140	152	200	180	210	60	16	40	40	60	20
Freiburg			14.-	15.-	16.-	5.-	4.50	6.-	Lahr	6.50	32	24	24	29	148	140	140	160		160	220	180	210	55	20	32	36	48	18
Staufen	17.62		14.-	15.-		4.-	3.20	4.-	Offenburg	8.40	40	26	26		148	140	130	150	140	140	220	180	200	60	22	28	32	36	20
Randern	17.25				5.20	4.60	5.40		Baden	6.-	50	43	32	34	150	140	100	175	150	165	220	200	240	70	18	40	40	70	22
Müllheim	18.-		14.-	15.-	16.50	4.-	5.60		Rastatt	6.-	40	32	26	35	144	136	110	160	140	140	220	180	220	55	17	40	40	54	20
Rehl*)	16.92	17.50	14.42	15.50	15.83	3.60	3.20	5.60	Bruchsal	4.90	36	26	26	28	152	144		160	160	144	180	180	240	60	18	36	36	44	20
Lahr				17.50	15.12	5.75	4.75	6.25	Durlach	5.10	40	30	26	40	148	140	100	152	140	140	240	180	240	65	17	40	40	60	20
Offenburg	17.43		14.68		16.-	5.20	4.20	5.40	Ettlingen	5.-	36	32	25	30	144	136		148	120	120	200	180	230	60	20	36	40	50	20
Wolschach	19.-		16.25	15.50	16.25	6.-		6.30	Karlsruhe	6.-	40	34	28	37	142	134	106	156	130	136	240	190	220	60	18	37	36	36	20
Rastatt			14.75		16.38	4.65		5.90	Pforzheim	6.-	32	30	23	26	144	136		152	144	152	240	180	230	60	20	34	38	45	20
Bruchsal*)	16.96	16.78	14.70	16.50	14.48	4.30	3.27	6.24	Mannheim	7.-	40	32	24	27	150	140	120	160	150	140	180	180	280	70	20	36	36	48	22
Durlach*)	17.25	16.75	15.63	16.38	16.-	4.-	3.80	6.50	Schweinfingen	5.-	40	30	25	25	140	140	110	140	140	140	180	180	200	60	20	36	36	60	20
Karlsruhe*)	17.68	17.20	15.24	16.46	15.10	5.20		7.20	Heidelberg	7.-	40	34	25	28	144	140		152	140	160	200	180	200	60	20	36	36	60	20
Mannheim*)	17.88	17.25	15.-	16.88	17.88	5.-	3.75	7.-	Mosbach	5.40	36	28	22	26		140		160		120	200	180	200	55	16	40	44	44	21
Heidelberg*)	16.75	16.75	14.-	15.75	14.50	5.-	4.-	6.50	Wertheim	5.-	28	22	22	24		140	90	140	120	140	200	180	180	65	12	28	24	28	20
Bogberg*)	16.-	16.30	15.-	15.-	13.80	5.80	3.60	4.70																					
Mosbach*)	18.-	17.-	16.-	15.-	14.50	5.-	4.-	5.50																					
Wertheim)	15.50	15.95	14.83	15.-	14.17	6.-	5.-	7.-																					

*) Preise für Getreide bezw. Futterartikel nach Erhebung bei größeren Geschäften bezw. Händlern, Mülkern, Landwirten und Fuhrleuten. (Karlsruh. Ztg.)

Freitag: **Reste** in Kleiderstoffen u. Waschstoffen.
 Besonders preiswert zurückgesetzt:
eine Anzahl Seidenreste,
schwarz und farbig, für Blusen.
S. MODEL.

Ein grosser Posten
Kostümröcke u. Blusen

empfehl

zu fabelhaft billigen Preisen

Kaiser- u. Lammstr.-
 Ecke. **E. Cohen,** Kaiser- u. Lammstr.-
 Ecke.
Spezialgeschäft für Damenkonfektion.

Aufbewahrung
 von
Pelz- u. Wollwaren
 über Sommer
 gegen Mottenschaden
 unter Garantie und Feuerversicherung
 bei
Aug. Sauerwein,
 Kaiserstrasse 170.
 — Telephon 1528. —

Erledigte Stellen für Militäranwärter,

b. i. solche Personen, welche im Besitz des Civil-
 versorgungsscheins der Klasse A oder B sich befinden.
 XIV. Armeekorps.

- 1) Weichensteller 2. Klasse, Betriebs-Direktion
 Colmar (Els.). Jahresgehalt 1030—1530 M.
 und 110 M. nicht pensionsfähiger Zuschuß.
- 2) Hausdiener, Kaiserl. Garnisonlazarett
 Colmar (Els.). Jahresgehalt 1100 M. Be-
 werbungen bei Intendantur XIV. Armeekorps
 Karlsruhe.
- 3) Straßenwärter, Forbach (N. Rastatt),
 Gr. Wasser- und Straßenbau-Inspektion
 Rastatt. Jahresgehalt 504 M. Aussicht auf
 Verleihung der Beamteneigenschaften und
 damit die Möglichkeit der Gewährung eines
 Unterstützungsgelohes.
- 4) Dersgl., Billingen, Gr. Wasser- u. Straßen-
 bau-Insp. Donaueschingen. Jahresgehalt
 648 M. Sonst wie bei Nr. 3.
- 5) Landbriefträger, Kaiserl. Postagentur
 Gütenbach. Jahresgehalt 700 M. Wohnungs-
 gelbzuschuß 72 M.
- 6) Wagenwärter, Gr. Generaldirektion der
 Bad. Staatsbahnen Karlsruhe. Jahres-
 gehalt 1000—1450 M. Freie Dienstkleidung
 im Wertanschlag von 50 M. und wandelbare
 Gehühren im Wertanschlag von 200 M.
 jährlich.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.